

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Frank Scheermesser (AfD)

vom 8. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Juli 2025)

zum Thema:

Stand der Sportentwicklungspläne in den Berliner Bezirken

und **Antwort** vom 17. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Juli 2025)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Frank Scheermesser (AFD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23312

vom 8. Juli 2025

über Stand der Sportentwicklungspläne in den Berliner Bezirken

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Sportentwicklungspläne sind wesentliche Instrumente der strategischen Steuerung kommunaler Sportpolitik. Sie dienen dazu, den Bestand an Sportflächen und -einrichtungen systematisch zu erfassen, den Bedarf zu analysieren und daraus konkrete Maßnahmen abzuleiten, die Sportinfrastruktur zukunftsfähig und bedarfsgerecht zu gestalten. Gerade in einer wachsenden Stadt wie Berlin, die mit zunehmenden Flächenkonkurrenzen und dem demographischen Wandel konfrontiert ist, kommt der vorausschauenden Sportentwicklungsplanung eine herausragende Bedeutung zu.

Dennoch drängt sich zunehmend der Eindruck auf, dass die Fortschreibung und Umsetzung solcher Konzepte in vielen Berliner Bezirken nur schleppend vorankommt oder gänzlich vernachlässigt wird.

1. Welche Bezirke Berlins verfügen aktuell (Stand Mitte 2025) über einen förmlich beschlossenen Sportentwicklungsplan? Bitte alle Bezirke tabellarisch auflisten und dabei jeweils angeben:
 - a. Jahr der letzten Beschlussfassung bzw. Fortschreibung,
 - b. den Zeithorizont des Plans (z. B. 2025, 2030 etc.),
 - c. und ob ein Evaluationsbericht vorliegt.

Zu 1. a. - c.:

Aktuell haben neun Bezirke einen bezirklichen Sportentwicklungsplan (siehe Tabelle). Der Senat von Berlin führt keine Liste über die Beschlusslage zu den bezirklichen Sportentwicklungsplänen, deren Planungshorizont bei 10-15 Jahren liegt und demnach mindestens bis in das Jahr 2030 reicht. Die Umsetzungsergebnisse der bezirklichen Planungen werden vom Senat von Berlin nicht evaluiert.

Bezirk	Datum Fertigstellung
Charlottenburg-Wilmersdorf	2020
Lichtenberg	2023
Mitte	2021
Pankow	2021
Reinickendorf	2021
Spandau	2023
Steglitz-Zehlendorf	2025
Tempelhof-Schöneberg	2021
Treptow-Köpenick	2021
Friedrichshain-Kreuzberg	in Bearbeitung
Neukölln	in Bearbeitung
Marzahn-Hellersdorf	in Bearbeitung

2. Welche Bezirke arbeiten derzeit an der Neuaufstellung oder Fortschreibung eines Sportentwicklungsplans? Bitte mit geplantem Fertigstellungszeitraum auflisten.

Zu 2.:

Die Sportentwicklungspläne in den Bezirken Marzahn-Hellersdorf, Neukölln und Friedrichshain-Kreuzberg werden derzeit erstellt. Die Fertigstellung ist Ende 2025 geplant.

3. Welche Bezirke verfügen bislang über keinen Sportentwicklungsplan oder haben ein solches Vorhaben bislang weder initiiert noch konkret geplant?

Zu 3.:

Kein Bezirk. Vergleiche die Antwort auf Frage 1 a. - c.

4. In welchem Umfang unterstützt die Senatsverwaltung für Inneres und Sport die Bezirke bei der Erstellung und Fortschreibung von Sportentwicklungsplänen? Bitte tabellarisch für die letzten zehn Jahre darstellen (z. B. durch finanzielle Mittel, Beratung, Fachgutachten).
5. Welche finanziellen Mittel hat das Land Berlin in den Jahren 2015 bis 2024 jeweils für die Erstellung und Umsetzung bezirklicher Sportentwicklungspläne bereitgestellt? Bitte nach Jahren und Bezirken tabellarisch auflisten.

Zu 4. und 5.:

Das Abgeordnetenhaus von Berlin hat den Bezirken für die Erstellung ihrer Sportentwicklungspläne jeweils 100.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die bezirklichen Erarbeitungsprozesse wurden von der SenInnSport beratend begleitet.

6. Welche konkreten Maßnahmen (z. B. Neubauten, Sanierungen, Umwidmungen von Sportflächen) wurden in den Jahren 2015 bis 2024 aufgrund von Empfehlungen aus Sportentwicklungsplänen in den Bezirken umgesetzt? Bitte nach Bezirken und Jahren auflisten.

Zu 6.:

Der Senat von Berlin führt keine Liste zur Umsetzung von Maßnahmen aus den bezirklichen Sportentwicklungsplänen. Die Umsetzung, wozu unter anderem die Priorisierung der Maßnahmen und die Sicherstellung der Finanzierung gehört, obliegt den Bezirken.

7. Liegen dem Senat Erkenntnisse darüber vor, ob Sportentwicklungspläne in den Bezirken bei Bauleitplanungen, bei der Erarbeitung von Bebauungsplänen oder bei der Veräußerung von Grundstücken regelmäßig berücksichtigt werden? Falls ja, in welchem Umfang?

Zu 7.:

Als Fachplan wird der bezirkliche Sportentwicklungsplan in Abwägungsprozesse der Bauleitplanung einbezogen.

8. Welche Bezirke haben im Rahmen ihrer Sportentwicklungsplanung besondere Schwerpunkte auf den Kinder- und Jugendsport, den Behindertensport oder die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund gelegt? Bitte darstellen.

Zu 8.:

In allen bezirklichen Sportentwicklungsplanungen werden entsprechend der örtlichen Bedarfe differenzierte Aussagen getroffen. Die konkreten Aussagen können den jeweiligen bezirklichen Sportentwicklungsplänen entnommen werden, welche auf den Websites der bezirklichen Fachbereiche Sport zum Herunterladen bereitstehen.

9. Gibt es aus Sicht des Senats Bezirke, die in den vergangenen Jahren trotz erkennbarer Bedarfe keine ausreichende Fortschreibung ihrer Sportentwicklungsplanung betrieben haben? Falls ja, welche?

Zu 9.:

Nein, die Aussagen in den erarbeiteten Sportentwicklungsplänen haben Bestand. Vergleiche hierzu die Antwort auf Frage 1 a. - c.

10. Wie bewertet der Senat den Umsetzungsgrad der in den bestehenden Sportentwicklungsplänen formulierten Maßnahmen insgesamt? Gibt es dazu bezirksübergreifende Auswertungen?

Zu 10.:

Siehe Antwort auf Frage 6.

11. Liegen dem Senat Beschwerden, Hinweise oder Forderungen von Sportvereinen, -verbänden oder Bürgerinitiativen vor, die eine unzureichende Sportentwicklungsplanung in einzelnen Bezirken beanstanden? Falls ja, bitte auflisten nach Bezirken und Anlass.

Zu 11.:

Nein, dem Senat von Berlin liegen diesbezüglich keine Beschwerden vor.

Berlin, den 17. Juli 2025

In Vertretung

Franziska Becker
Senatsverwaltung für Inneres und Sport